Meistervorbereitung im Maurer- und Betonbauerhandwerk

Teile I und II

KURSINFO

Von der Meisterschule für Maurer zum eigenen Betrieb

Betonbauer und Maurer haben eine große Verantwortung: Schließlich müssen ihre Wände die Gebäude viele Jahrzehnte lang stützen und tragen. Für diejenigen, die sich in diesem Beruf selbstständig machen wollen, ist der Meisterbrief Maurer und Betonbauer verbindlich vorgeschrieben.

Als Meister mit einem eigenen Handwerksbetrieb können sich Maurer und Betonbauer dann spezialisieren oder als Generalisten Projekte eigenständig durchführen. In beiden Fällen tragen sie große fachliche und betriebswirtschaftliche Verantwortung. Und auch wenn es (noch) nicht der eigene Handwerksbetrieb sein soll, stehen den Absolventen mit ihrem Meisterbrief vielfältige Betätigungsfelder offen: Nach Abschluss der Maurer- und Betonbauer-Meisterschule sind sie als Experten in Bauunternehmen oder in Fachbetrieben für Mauerwerk, Beton und Betonbauteile gefragt, übernehmen Fach- und Führungsaufgaben im Baugewerbe oder bilden den Nachwuchs aus.

Theorie und Praxis an der Meisterschule für Maurer

Die Meisterschule für das Maurer- und Betonbauerhandwerk am ELBCAMPUS wird als Tageskurs angeboten. Die Teilnehmer erhalten hier Unterricht von erfahrenen Meistern, Ingenieuren und Architekten. Einen großen Stellenwert und dementsprechend großen Anteil an der Ausbildung hat die Fachpraxis.

Dazu gehören insbesondere die Durchführung von berufsspezifischen Projekten und das Fachgespräch. Der theoretische Unterricht umfasst Baukonstruktion, Betonbau, Bauzeichnen (manuell und CAD), Baustoffkunde und Bauphysik. Daneben werden alle notwendigen Inhalte zur Auftragsabwicklung sowie kaufmännische und betriebswirtschaftliche Grundlagen vermittelt.

Meisterschule Maurer und Betonhandwerk

Der Meistervorbereitungskurs richtet sich an Gesellinnen und Gesellen, die Maurer, Betonbauer oder einen verwandten Handwerksberuf gelernt haben. Neben den formalen Zugangskriterien sind in der Ausbildung das räumliche und konstruktive Empfinden von großer Bedeutung.

Dies spiegelt sich auch in der Prüfungsordnung wider. In der Meisterprüfung der Maurer werden neben den Theoriekenntnissen auch die Projektfähigkeiten und die praktischen Kenntnisse geprüft.

Der Weg zum Meisterbrief Maurer

Die Ausbildung an der Meisterschule für Maurer erfolgt in Kooperation mit der Ausbildungszentrum-Bau in Hamburg GmbH und schließt ein zweiwöchiges Fachpraktikum [RK1] ein. In diesem Praktikum wird das Erstellen von Ziermauerwerk und das Einschalen von Betonbauteilen geübt, welches gleichzeitig eine Vorbereitung für das Meisterprüfungsstück ist. Der Vorbereitungskurs ist modular aufgebaut, er deckt Teil I und II der Meisterprüfung für Maurer ab, die Teile III und IV müssen separat gebucht werden.

Teilnehmerkreis

Gesellen im Prüfungshandwerk, einem verwandten Handwerk oder mit einem entsprechend anderen Abschluss.

THEMENÜBERBLICK

Teil I - Fachpraxis

- Berufsspezifische Projekte von der Kundenanfrage über die Planung bis zur Kalkulation und Baustellenorganisation sowie für die Betriebsführung
- Praxisübungen für die Situationsaufgabe
- Vorbereitung auf das Fachgespräch

Teil II - Fachtheorie

- Baukonstruktion: Statik, Betonbau, Bauzeichnen (manuell und CAD)
- Baustoffkunde und Bauphysik
- Auftragsabwicklung: Kalkulation, Baubetrieb, VOB
- Betriebsführung und Betriebsorganisation: Betriebliche Kosten, Marketing, Qualitätsmanagement, Personalführung, Betriebsausstattung, Arbeitsschutz

TERMINE

Tageskurs	Zeiten	Kosten
05.11.2024 - 13.06.2025	Mo - Fr 08.00 - 15.15 Uhr, auch samstags Unterricht möglich 08.00 - 15.15 Uhr	7.850 €
05.11.2025 - 12.06.2026	Mo - Fr 08.00 - 15.15 Uhr, auch samstags Unterricht möglich 08.00 - 15.15 Uhr	9.250 €

Neben den Lehrgangsgebühren können Kosten für Lernmittel anfallen. Die anfallenden Prüfungsgebühren werden von den prüfenden Stellen separat erhoben.

WAS NOCH WICHTIG IST

Prüfung

Ihr Kurs schließt mit einer Prüfung ab, die im Anschluss an den Lehrgang stattfindet. Bitte melden Sie sich rechtzeitig zur Prüfung an. Über die Zulassungsvoraussetzungen beraten wir Sie gern.

Für die Prüfung erheben die prüfenden Stellen (z.B. Handwerkskammer oder IHK) Gebühren. Die Prüfungsgebühren sind nicht Bestandteil der Lehrgangskosten und fallen erst mit der Anmeldung zur Prüfung an.

Online-Buchung

Nach Absenden Ihrer Kursbuchung erhalten Sie eine Bestätigungsmail mit allen Details Ihrer Buchung. Sie buchen dabei **ohne Risiko**, denn Sie können innerhalb von 14 Tagen ohne Begründung Ihre Anmeldung widerrufen.

Die Bezahlung des Kurses erfolgt **auf Rechnung**. Wir senden Ihnen die Rechnung ca. zwei bis vier Wochen vor Kursbeginn per Post zu.

Seminarort

ELBCAMPUS
Kompetenzzentrum Handwerkskammer Hamburg
Zum Handwerkszentrum 1
21079 Hamburg

Ausbildungszentrum Bau in Hamburg GmbH
Schwarzer Weg 3
22309 Hamburg

FINANZIELLE FÖRDERUNG

Aufstiegs-BAföG

Dieser Lehrgang kann mit dem AFBG (Aufstiegs- bzw. Meister-BAföG) umfassend finanziell gefördert werden. Sie sparen bis zu 75% der Lehrgangskosten. Wir beraten Sie gern zur Antragsstellung.

Weiterbildungsbonus

Der Hamburger Weiterbildungsbonus unterstützt Hamburger bei der beruflichen Weiterbildung. Wir informieren Sie gern über die Förderbedingungen.

Handwerkskarten-Rabatt

Inhaber einer Handwerkskarte der Handwerkskammer Hamburg und deren Mitarbeiter erhalten 5% Rabatt auf die Lehrgangskosten, sofern die Buchung und Rechnungsabwicklung über die Firma erfolgt.

KONTAKT

Rufen Sie uns an, schreiben Sie uns oder vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin.

Telefon: 040 35905-777
weiterbildung@elbcampus.de

Beratungszeiten:

Montag - Donnerstag	8.00 - 16.30 Uhr
Freitag	8.00 - 16.00 Uhr